

Erfurts Volleyballerinnen kämpfen tapfer, aber verlieren 1:3 in Aachen!

Erfurts Volleyballerinnen zeigen Fortschritte und verlieren knapp 1:3 gegen Aachen, nachdem sie erstmals einen Satz gewinnen.

Aachen. Erfurts Volleyballerinnen von Schwarz-Weiß haben am dritten Bundesliga-Spieltag eine knappe 1:3-Niederlage gegen Aachen eingefahren. Nach den vorherigen klaren Niederlagen gegen die Topteams aus Stuttgart und Dresden zeigte die Mannschaft in Aachen eine engagierte Leistung, die mit einem Satzgewinn belohnt wurde. Der erste Satz endete mit einem überzeugenden 25:21 für die Gäste, doch im Laufe des Spiels häuften sich die Fehlaufschnitte, insbesondere im zweiten Satz, den sie mit 19:25 verloren.

Trotz weiterer Rückschläge blieb Erfurt im Spiel und kämpfte bis zum Schluss. Besonders Spielerinnen wie Ana Krulj, Lara Darowski und Kira Thomsen stachen hervor. Der vierte Satz wurde zum Krimi, wobei Aachen am Ende mit einem knappen 29:27 davonzog. Co-Trainerin Rebekka Schneider sagte optimistisch, dass die Mannschaft „mehr als nur am Sieg geschnuppert“ habe und zeigte sich überzeugt, dass sie mit Teams wie Aachen mithalten können. Mehr Einzelheiten zu diesem spannenden Match finden sich im Artikel **von www.thueringer-allgemeine.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de